



## St. Galler Nachfolge Erfahrungsaustausch für Berater:innen

**Erfahrungsaustausch für Fach- und Prozessberater:innen  
in der Schweiz**

«Jeder Einzelne ist ein Tropfen, gemeinsam sind wir ein Meer.»  
Ryunosuke Satoro

## VORWORT

---

### Gemeinsam zum Erfolg

Jede einzelne Unternehmensnachfolge beruht auf einer individuellen Geschichte und führt entsprechend auch zu einer individuellen (Nachfolge-)Lösung.

Ob als Coach, Prozessbegleiter oder Fachberater: Die Anforderungen an Berater:innen im Kontext Unternehmensnachfolge sind sehr vielfältig, überraschend und zum Teil komplex. Aktuelle Beratungsthemen kann man selten mit Gleichgesinnten direkt spiegeln.

Genau an dieser Stelle setzt die *St. Galler Nachfolge Erfahrungsgruppe für Berater:innen* an. Halbjährlich gilt es unter Begleitung und Moderation von SGNAFO voneinander zu lernen und aktuelle Fragestellungen mit Gleichgesinnten auszutauschen. Damit können die Teilnehmer:innen ihr eigenes Wissen erweitern und daraus ihren Mandanten einen differenzierten Mehrwert bieten.

Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken.



**Dr. Frank Halter**

Geschäftsführender Inhaber St. Galler Nachfolge

Gründungsmitglied und Research Fellow des  
Center for Family Business  
der Universität St. Gallen (CFB-HSG)



## ZIELPUBLIKUM

---

Die St. Galler Nachfolge Erfa-Gruppe für Berater:innen richtet sich an

- Firmen- und Privatkunden-Berater:innen von Banken
- Steuerberater:innen
- Wirtschaftsprüfer:innen
- Anwältinnen und Anwälte
- Prozessbegleiter:innen
- Mediatorinnen und Mediatoren
- Coaches

... die regelmässig in Nachfolgeprozessen involviert sind und ihre Kunden in der Unternehmensnachfolge beraten und begleiten.

## IHR NUTZEN

---

Im Rahmen von zwei Treffen pro Jahr können durch Mitglieder aufgeworfene Fragestellungen diskutiert und Lösungen dafür entwickelt werden.

Dabei entsteht folgender Nutzen:

- Die Mitglieder erhalten aktuelles und beraterrelevantes Wissen aus erster Hand.
- Die Mitglieder schaffen und haben Zugang zu einem gemeinsam gepflegten Netzwerk.
- Die Mitglieder haben Zugang zum Wissen von SGNAFO.
- Die Mitglieder erhalten interessante Anregungen und können damit neue Ideen entwickeln.
- Die Mitglieder diskutieren unter Gleichgesinnten ihre eigenen Fälle kritisch und vertraulich und erhalten so beispielsweise Ideen für deren Weiterentwicklung.

## ABLAUF EINES TREFFENS (BEISPIEL-PROGRAMM)

---

- |           |  |
|-----------|--|
| 08.00 Uhr | Begrüssung und Eröffnung des Tages   |
| 08.10 Uhr | Marktbeobachtungen und was liegt aktuell an (Highlights aus dem Beratungsalltag für den Erfa-Austausch)  |
| 10.00 Uhr | Kaffeepause  |
| 10.15 Uhr | Impuls zu einem Fachthema und Diskussion im Plenum rund um Beispiele und Lösungsansätze  |
| 12.15 Uhr | Mittagessen  |
| 13.30 Uhr | Zwei Fallbeispiele durch Mitglieder: Wie sieht die Ausgangslage aus, welche Wege wurden schon beschritten, welche Fragen sind offen, was waren kritische Momente, welche sind Lösungen |
| 15.30 Uhr | Kaffeepause  |
| 15.45 Uhr | Aktuelle Themen (Hard- und/oder Software-Themen 😊) und Ausblick auf nächste Themen   |
| 17.00 Uhr | Abschluss  |

## UNSERE ERWARTUNG AN SIE (CODE OF CONDUCT)

---

Das Engagement jedes Mitglieds schafft die Voraussetzung für einen gemeinsam gewinnbringenden Austausch. Alle Mitglieder bekennen sich zu einem Code of Conduct mit den folgenden Schwerpunkten (Auszug):

- Ziel ist, die persönliche Nachfolgekompetenz zu optimieren.
- Die Beteiligung an den Diskussionen erfolgt aktiv, engagiert, offen und ehrlich.
- Alle erhaltenen Informationen werden vertraulich behandelt.
- Die Informationen von Kolleginnen/Kollegen werden für die Selbstreflexion und den persönlichen Erkenntnisgewinn verwendet.
- Erhaltene Unterlagen werden nicht weitergegeben.
- Alle Kunden sind und bleiben Kunden des präsentierenden Beraters. Es werden keine Kunden von Kollegen angegangen.
- Es geht darum, gemeinsam und konstruktiv Lösungen und zielführende Handlungsalternativen für Erfa-Mitglieder zu erarbeiten.

## UNSERE ROLLE ALS ORGANISATOR UND MODERATOR

---

- Wir setzen das gemeinsam mit der Gruppe definierte Programm um und greifen aktualitätsbezogenen Themen auch spontan auf.
- Wir vertiefen spezifische Fachthemen und organisieren auf Wunsch weitergehende Referate von Expertinnen und Experten.
- Wir moderieren und coachen den Erfahrungsaustausch und lenken Ideenfindungs- und Gruppenprozesse.
- Wir steuern die Erarbeitung konkreter Vorgehensweisen und Entscheidungsprozesse.
- Wir bringen neueste Erkenntnisse aus Forschung und Praxis in kompetenter und verständlicher Form ein.
- Wir führen ein Protokoll aller Sitzungen.

## MITGLIEDSCHAFTSGEBÜHR

---

Sie beträgt CHF 1'200 pro Jahr und Mitglied bei max. 15 Mitgliedern pro Gruppe und 2 Sitzungen pro Jahr.

Die Mitgliedschaftsgebühr deckt ab:

- Vorbereitung und Organisation
- Durchführung (Moderation, Unterlagen, Seminarräumlichkeiten, Mittagessen und Kaffeepausen)
- Nachbereitung (Protokoll sowie Aufbereitung von Zusatzmaterial in elektronischer Form).

Allfällige Mehrausgaben für Keynote-Speaker oder andere Sonderwünsche der Gruppe können nach Rücksprache separat in Rechnung gestellt werden.

## STIMMEN AUS DER PRAXIS

---



«Die Erfa-Gruppe für Nachfolge-Berater:innen ist ein einzigartiges Format. Vor allem auch in der Zusammensetzung aus verschiedenen Disziplinen sehe ich einen klaren Mehrwert für mich.»

David Dahinden, Geschäftsführer businessbroker GmbH, Leiter Kompetenzzentrum Nachfolgeregelung BDO AG



«Ohne eine Möglichkeit zum regelmässigen Austausch mit Gleichgesinnten ist eine eigene Weiterentwicklung nur sehr schwer möglich. Die Erfa-Gruppe hilft mir, konkrete Ideen für meine eigenen Beratungsfälle zu entwickeln oder auch zu hinterfragen. Das dafür vertrauensvolle Klima war von Anfang an vorhanden.»

Ralf Schröder, Gründungspartner der HSP Consulting AG

## KONTAKT

---

St. Galler Nachfolge  
f-halter GmbH  
Frank Halter  
Oberwiesstrasse 108 B  
CH-8645 Jona

[frank.halter@sgnafo.ch](mailto:frank.halter@sgnafo.ch)  
[www.sgnafo.ch](http://www.sgnafo.ch)  
[www.sgnafo-expertise.ch](http://www.sgnafo-expertise.ch)